

	Objekt: Tessera
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18203246

Beschreibung

Keine größeren Übereinstimmungen in der Münzprägung. Ein ähnlich leichtfüßiger Mars findet sich etwa in den Bürgerkriegsprägungen (RIC I² Nr. 16-19. 43-44), unter Vespasianus (RIC II Nr. 447) oder Marcus Aurelius unter Antoninus Pius (RIC III Nr. 481). Anlässlich eines militärischen Sieges ausgegeben? Vgl. für die Rs. auch Objektnummer 18203247 und 18203248. Die Tessera könnte unter Domitianus ausgegeben worden sein (vgl. die Verbindung zu verschollenen Marken bei Belfort (1892) 237 Taf. 8,1 in Kombination mit R. Göbl, Antike Numismatik II (1978) 131 Nr. 103 Taf. 8).

Vorderseite: Unbekleideter junger Krieger (Mars?) mit korinthischem Helm nach r., Speer in der r., Rundschild in der l. Hand. Das Ganze umgeben von einem Punktkreis.

Rückseite: Feldzeichen (vexillum), umgeben von einem Punktkreis.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.40 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	50 n. Chr.-200 n. Chr.
	wer	
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Iwan Iwanowitsch Tolstoi (1858-1916)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Marken und Zeichen
- Nichtmünzliches
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- A. Mlasowsky, Die antiken Tesserer im Kester-Museum Hannover (1991) 38 Nr. 9 mit Abb..
- A. de Belfort, Essai de classification des tèsseries romaines en bronze, Annuaire de numismatique 16, 1892, 237 ff. 237 f. Taf. 8,5.
- H. Cohen, Description historiques des monnaies frappées sous l'empire romain VIII (1892) 272 Nr. 49.